



Jugendkonzept SC Michelsneukirchen

Ein Leitfaden für Trainerrinnen, Trainer,
Betreuerinnen und Betreuer!

Vorwort:

Das Jugendkonzept soll beispielhaft den roten Faden die in der Jugendarbeit des SC Michelsneukirchen tätigen Trainer/innen, Betreuer/innen, Jugendspieler/innen, Eltern und andere Personen darstellen.

In der heutigen Zeit besteht die Jugendarbeit nicht mehr nur aus der sportlichen Ausbildung, vielmehr übernehmen die Sportvereine auch erzieherische Aufgaben und Verantwortung, die weit ins gesellschaftliche Leben hineinreichen.

Die Entwicklung der Persönlichkeit und das Vermitteln von gesellschaftlich relevanten Werten wie Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Verantwortungsbewusstsein usw. nimmt einen großen Stellenwert ein.

Wir der SC Michelsneukirchen unterstützen den Breitensport, in einer familiären Atmosphäre werden Kinder und Jugendliche gleichermaßen gefördert und integriert.

Ohne den sportlichen Erfolg aus den Augen zu verlieren, stellen wir deshalb stets die Aus- und Weiterbildung der Kinder und Jugendlichen in den Vordergrund.

Folgende Punkte stehen bei Uns immer im Vordergrund:

- Spaß und Freude am Fußball
- Förderung der Gemeinschaft
- Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung, (Individuelle) Ausbildung
- Alle Kinder und Jugendliche sollen gerne Sport treiben und sich beim SC Michelsneukirchen zu Hause fühlen.
- Verhaltensgrundregeln vermitteln, sowie Präventionsmaßnahmen

Unser Team der Jugendleitung:



Jugendleiter – Reinhard Schneider

(allg. Administration – Ansprechpartner U15 bis U19)

Jugendleiter – Thomas Groß

(Ansprechpartner Bambini bis U13)

Jugendleiter – Johannes Beer

(Ansprechpartner für Trainingskonzepte und Schulungen)

Ziele:

Kinder und Jugendliche sollen in den Fußballalltag altersgerecht herangeführt und ausgebildet werden.

Ein reibungsloser und altersgerechter Spielbetrieb, sowie Übergang in den einzelnen Spielklassen muss dabei gewährleistet sein.

Der SC Michelsneukirchen (evtl. gemeinsam mit Spielpartnern) plant dauerhaft, mindestens eine Mannschaft pro Altersklasse für den Spielbetrieb anzumelden, ebenfalls muss eine Bambinimannschaft an den Spielbetrieb herangeführt werden!

Langfristig sollen unsere Jugendspieler / Spielerinnen mit Vereinsidentifikation an den Herren- und Damenspielbetrieb abgegeben werden!

Nur so kann das Weiterbestehen unseres Vereins auf breiter Basis nachhaltig sichergestellt werden.

Anforderungen an Jugendtrainer und Jugendbetreuer:

Die Mitarbeiter der Jugendabteilung arbeiten zielorientiert und als Team zusammen.

- Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Kindern und Jugendlichen bewusst und leben in allen Bereichen eine Vorbildfunktion vor.
- Wir mit unserer Vorbildfunktion sorgen dafür, dass der Verein in der Öffentlichkeit positiv präsentiert wird.
- Wir vermitteln Spaß am Sport und am Mannschaftsspiel.
- Wir nehmen uns die BFV Verhaltensregeln an und vermitteln diese in unserer Vorbildfunktion.
- Wir vermitteln positive und konstruktive Kritik
- Wir pflegen den Kontakt und Informationsaustausch mit den Eltern



Übergeordnete Trainingsinhalte:

Bambini (ab ca. 5 Jahre):

- Ball- und Bewegungsschule
- sportartübergreifende, allgemeine Bewegungsschule

F- + E- Juniorinnen und Junioren (U9 und U11) :

- Grundagentraining / Vielseitigkeitsschulung
- Entwicklung koordinativer Fähigkeiten und spielerische, fußballspezifische - Techniks Schulung

D- + C- Juniorinnen und Junioren (U13 und U15):

- Aufbautraining
- Fußball spezifische, individuelle Schulung

B- + A- Juniorinnen und Junioren (U17 und U19):

- Leistungstraining
- beginnende Spezialisierung

Schlusswort:

Unser roter Faden bleibt nur ein Stück bedrucktes Papier, wenn es nicht gelebt wird.

Um es umsetzen zu können, benötigen wir ein motiviertes und gefestigtes Team, die sich damit identifizieren und sich davon inspirieren lassen.

Dieses Konzept soll eine Hilfestellung für alle an der Jugendarbeit Beteiligten sein, ersetzt aber nicht die Eigenverantwortung des Jugendbetreuers und ist offen für Ideen, Anregungen, Ergänzungen und Kritik.

